



Pflanze: Osterglocke (Narcissus pseudonarcissus)



Osterglocke (Narcissus pseudonarcissus)



Gemeinsames Giftinformationszentrum

Der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

Giftige Pflanzenteile:

Alle Teile sind giftig, besonders jedoch die Zwiebel.

Giftige Inhaltsstoffe:

Enthalten sind u.a. Lycorin, Galanthamin, Galanthin, Chelidonsäure und Calciumoxalat.

Symptome und Gefährdung:

Nach Verzehr von Blüten, Blättern, Stängeln und Zwiebeln treten häufig Erbrechen, Bauchschmerzen, Übelkeit und Durchfall auf. Auch Schweißausbrüche sind möglich. Bei Verwechslung der Zwiebeln mit Speisezwiebeln muss mit massiven Symptomen gerechnet werden.

Sofort-/Laienhilfe:

In jedem Fall sollte großzügig Flüssigkeit gegeben werden (Tee, Wasser oder Saft). Nach Verzehr von mehr als minimalen Blatt- oder Blütenteilen oder geringen Zwiebelmengen ist eine sofortige Arztvorstellung erforderlich.